

## Was leistet die Hospizbewegung?

Die Hospizbewegung Ratingen e.V. begleitet schwerkranke erwachsene Menschen, ihre Angehörigen und Partner in der Zeit der Krankheit, des Sterbens und der Trauer

- zu Hause, im Krankenhaus, im Pflegeheim
- unabhängig von der Zugehörigkeit zu einer Glaubensgemeinschaft
- kostenlos

## Was können wir für Sie tun?

Wir

- beantworten Ihre Fragen zum Thema Hospiz
- helfen Ihnen, wenn sie unheilbar und schwer krank sind und entlasten Ihre Angehörigen
- haben Zeit für Gespräche mit Ihnen und Ihren Angehörigen
- vermitteln Ihnen weiterreichende Unterstützung, dabei arbeiten wir mit Ärzten, Krankenhäusern und Pflegediensten der Umgebung zusammen
- begleiten Sie in Ihrer Trauer
- beraten Sie bei der Abfassung von Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten
- unterstützen die Bevollmächtigten bei der Umsetzung des Patientenwillen
- stellen kostenlose Vordrucke zur Verfügung

## Sie erreichen uns:

Hospizbewegung Ratingen e.V.  
Bechemer Straße 1; 40878 Ratingen

Tel.: 0 21 02 / 2 38 47

Internet: [www.hospizbewegung-ratingen.de](http://www.hospizbewegung-ratingen.de)

Email: [info@hospizbewegung-ratingen.de](mailto:info@hospizbewegung-ratingen.de)

## Öffnungszeiten des Büros:

|          |                  |
|----------|------------------|
| Montag   | 9.00 – 11.00 Uhr |
| Mittwoch | 9.00 – 11.00 Uhr |
| Freitag  | 9.00 – 11.00 Uhr |

Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie uns eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Im Notfall sind wir per Handy erreichbar. Die Telefonnummer wird Ihnen auf dem Anrufbeantworter mitgeteilt.

Für persönliche Beratungsgespräche stehen Ihnen unsere Koordinatorinnen nach Vereinbarung gerne zur Verfügung.



## Hospizbewegung Ratingen e.V.

Fachvortrag im  
Haus Wichern  
15. Mai 2019, 16.00 Uhr

Das eigene Schicksal  
(mit)bestimmen:  
Die Patientenverfügung  
Die Vorsorgevollmacht



Wir können dem Leben nicht mehr Tage,  
aber den Tagen mehr Leben geben.  
nach C. Saunders



# Hospizbewegung Ratingen e.V.

## Vortragstitel:

Arbeitstitel Das eigene Schicksal (mit)bestimmen:

Die Patientenverfügung

Die Vorsorgevollmacht

## Agenda:

Vorstellung Hospizbewegung Ratingen e.V.

Patientenverfügung / Vorsorgevollmacht (Abstract)

Diskussion und Beantwortung von Fragen

## Es spricht zu Ihnen:

Frau Heike Kruse-Chittka,

Hospizbewegung Ratingen e.V.

Im Anschluss sind Ihre Fragen und Kommentare  
sehr willkommen.

## Die wichtigen Begriffe sind:

Patientenverfügung: Schriftlich verfasste  
Willenserklärung zu medizinischen  
Behandlungsmaßnahmen für den Fall der  
Einwilligungsunfähigkeit.

Vorsorgevollmacht: Erteilung der Vollmacht über  
definierte Lebensbereiche an eine oder mehrere  
Vertrauenspersonen.

## Die gesetzliche Grundlage ist:

§ 1901a BGB

(2) Liegt keine Patientenverfügung vor ..., hat der  
Betreuer die Behandlungswünsche oder den  
mutmaßlichen Willen des Betreuten festzustellen und  
auf dieser Grundlage zu entscheiden, ob er in eine  
ärztliche Maßnahme ... einwilligt oder sie untersagt.

Der mutmaßliche Wille ist aufgrund konkreter  
Anhaltspunkte zu ermitteln. Zu berücksichtigen sind  
insbesondere frühere mündliche oder schriftliche  
Äußerungen, ethische oder religiöse Überzeugungen  
und sonstige persönliche Wertvorstellungen des  
Betreuten.

## Ihre Notizen:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....